

unter komplizierten Witterungsbedingungen erreicht wurden, möchte ich den Genossenschaftsbauern, Arbeitern der sozialistischen Landwirtschaft und all ihren fleißigen Helfern den herzlichen Dank und die Anerkennung übermitteln. In der Tat erfüllt Ihr das Bauernwort, das Ihr auf dem XIII. Bauernkongreß der DDR gegeben habt, ehrenvoll!

In diesem ungewöhnlichen Erntesommer des Jahres 1987 hat sich erneut die große Schöpferkraft der LPG, VEG und ihrer Kooperationen, unserer ganzen sozialistischen Gesellschaft bewährt. Die Kooperation setzte starke Kräfte frei. Für die Genossenschaftsbauern und Arbeiter aus der Tierproduktion, der Melioration, den zwischenbetrieblichen Bauorganisationen und anderen kooperativen Einrichtungen, für die Dorfbewohner, für die VdGB und ihre BHG, für viele weitere Helfer war es Ehrensache, den Pflanzenbauern bei der Getreideernte stets zur Seite zu stehen.

Hervorragende Einsatzbereitschaft zeichnet die Mitarbeiter in den Betrieben der Getreidewirtschaft und den Trocknungsanlagen der Landwirtschaft und Industrie bei der Trocknung des Getreides aus.

Die Arbeiterklasse schuf durch die Bereitstellung von Ernte- und Transporttechnik sowie von Agrochemikalien wesentliche Voraussetzungen für den Erfolg der diesjährigen Getreideernte.

Der wiederum hohe Getreideertrag von 46,2 Dezitonnen je Hektar und zum vierten Male hintereinander ein Gesamtertrag von weit über 11 Millionen Tonnen sind Ausdruck des großen Fleißes und Schöpfertums der Bauern und ihrer Bündnispartner, der immer engeren Verbindung von Wissenschaft und Bauernpraxis. Zunehmend werden dabei in der sozialistischen Landwirtschaft der DDR die Schlüsseltechnologien, eine exakte Boden- und Bestandsführung zur Steigerung der Erträge und Leistungen genutzt. Davon zeugen auch die vorbildlichen Ergebnisse auf den Höchstertagsschlägen, wie sie in den Briefen aus Querfurt und Lüssow zum Ausdruck kommen.

Damit setzt Ihr zielgerichtet die vom XI. Parteitag der SED beschlossene ökonomische Strategie im Leben um. Mit hohen Erträgen und Leistungen und wachsender Effektivität schafft Ihr zugleich die Voraussetzungen, die Dörfer immer schöner zu gestalten, damit sich ihre Bewohner wohl fühlen. Das alles ist ein wichtiger Beitrag zur Stärkung des Sozialismus und zur Sicherung des Friedens, zur erfolgreichen Verwirklichung der Hauptaufgabe in ihrer Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik.

Liebe Genossenschaftsbauern und Arbeiter der sozialistischen Landwirtschaft!

Noch stehen umfangreiche Aufgaben vor der Landwirtschaft. Das restliche Getreide, die Hackfrüchte, Obst, Gemüse und Futterkulturen sind verlustarm und in guter Qualität zu ernten, die neue Saat muß termingerecht in den Boden.

Nun gilt es, die Erfahrungen des 87er Erntesommers auszuwerten, die neue-